

6. April 2017

Filmvortrag

anlässlich des 35jährigen Bestehens des Weltladens Bludenz

## Filmvortrag: Soja. Der Fleisch gewordene Wahnsinn



Anfang April feiert der Weltladen Bludenz seinen 35. Geburtstag. Wir feiern das Jubiläum und laden am 6. April zu einer Vorarlberger Film Premiere ein: Unter dem Titel "Soja. Der fleischgewordene Wahnsinn" hat der Vorarlberger Thomas Bauer Eindrücke rund um seine Arbeit in Brasilien verarbeitet.

In Österreich essen wir pro Kopf und Jahr mehr als 60 Kilo Fleisch. Der hohe Fleischkonsum hat global gravierende Folgen: Das Futter für Rind, Schwein, Geflügel & Co verbraucht rund zwei Drittel aller fruchtbaren Flächen weltweit. Die EU importiert einen großen Teil des Futtermittels Soja aus anderen Weltgegenden. Was das für Herkunftsländer wie Brasilien bedeutet, zeigt Thomas Bauer in seinem neuen Film auf. Er besucht u.a. Kleinbauern, die wegen der riesigen Gensoja-Plantagen ihr Land verloren haben und spricht mit Indigenen, die unter den Folgen der großflächig versprühten Pestizide leiden. Doch auch hier in Österreich profitieren die wenigsten Landwirte von einem Agrarsystem, das von ihnen verlangt, immer mehr und immer billiger zu produzieren. Dass es auch anders gehen könnte, zeigt der Besuch am Hof eines Biobauern in Oberösterreich. In beeindruckenden Bildern spannt der Film einen globalen Bogen von Brasilien nach Österreich und regt zum Nachdenken über das gegenwärtige Wirtschaftssystem an.

Zum Regisseur: Thomas Bauer zog 1996 von Höchst ins trockene Hinterland Bahias nach Jacobina. „Armenhaus Brasiliens“ wird der Nordosten genannt. Hier wird man täglich mit extremer Armut und sozialen Missständen konfrontiert, obwohl im semiariden Gebiet alle Möglichkeiten hätten, um gut leben zu können. Nicht natürliche Gegebenheiten sind die Ursache der Armut, sondern Besitzverhältnisse und Interessen der Weltwirtschaft. Seit 15 Jahren ist Bauer bereits Mitarbeiter der Landarbeiterpastoral in Bahia, Brasilien. Er ist in ganz Brasilien unterwegs und begleitet mehrere diözesane Teams in ihrer regionalen Arbeit. Thematisch ist er für die Schwerpunkte „angepasste Landwirtschaft“ und „Wasserhaltung“ zuständig und organisiert den internen Bildungsbereich mit. Bauer ist verheiratet und hat drei Kinder.

**Film: "Soja Der fleischgewordene Wahnsinn" -**

Am 6. April 2017

Um 19:35 Uhr

Im Zemma Bludenz, Sägeweg 16

Der Film dauert ca 34 Minuten. Wir freuen uns auf das anschließende Publikumsgespräch mit dem Regisseur Thomas Bauer, der schon öfters dem Weltladen Bludenz über seine Arbeit berichtet hat, etwa im März 2010.

Freier Eintritt - um Spenden für die Projekte von Thomas Bauer wird gebeten.

Weltladen Bludenz - Chronik